KOMPETENZFELD Deutsch – Kommunikation und Gesellschaft

Aufgabenstellung für eine mündliche Prüfung zum Thema "Demokratie"

Die Aufgabenstellung bezieht sich auf das Unterrichtsbeispiel "Definition und Abgrenzung von Demokratie"

Autor: Georg Moser, BILL, August 2016

NETZWERK e**PSA**























https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Ephraim_Kishon,_drawing_by_Chaim_Topol.JPG?uselang=de

Die Medien sind bellende Wachhunde der Demokratie, und die Demokratie ist bekanntlich das beste politische System, weil man es ungestraft beschimpfen kann.

Ephraim Kishon (1924 – 2005)¹

Aufgabenstellung

- 1. Beschreiben Sie die Grundzüge eines demokratischen Systems.
- 2. Erklären Sie, wie sich demokratische und autoritäre Systeme unterscheiden.
- 3. Auf welche Grundzüge eines demokratischen Systems könnte sich die Aussage von Ephraim Kishon beziehen?
- 4. Wie verstehen Sie dieses Zitat? Was ist Ihre Meinung dazu?

Wir wünschen gutes Gelingen!

¹ http://gutezitate.com/zitat/225993(16-09-06)

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Fragestellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Kompetenzen wie ic	716t.
Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0	Deskriptor 9: Unter Einbeziehung des Zitates werden Kernkonzepte demokratischer -
Fachkompetenz über das Wesentliche	oder autoritärer Führung weitgehend dargestellt.
hinausgehend erfüllt/ merkliche Ansätze zur	Deskriptor 17: Aktives Zuhören sowie eine konstruktive verständliche Beteiligung am Gespräch finden weitgehend statt.
Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	Deskriptor 22: Wesentliche Sprachstrukturen werden im Laufe des Gesprächs möglichst fehlerfrei verwendet. Ein ausreichender Wortschatz wird verwendet.
	Deskriptor 23: Die persönliche Meinung / die politische Position zum Zitat und zu demokratischen bzw. autoritären Systemen wird in das Gespräch eingebracht.

2. Beurteilungsraster

	4.0 ²	3.0	2.0 ³	1.04	0.0	Bemerkung
Deskriptor 9: Kernkonzepte politischer und						
gesellschaftlicher Systeme unterscheiden						
Deskriptor 17: Aktiv zuhören, sich verständlich						
und konstruktiv am Gespräch beteiligen						
Deskriptor 22: Grundlegenden Wortschatz						
und Grundgrammatik richtig verwenden						
Deskriptor 23: Anliegen vorbringen,						
Meinungen vertreten und politische Position						
beziehen						

3. Vom Beurteilungsraster zur Note

Ergebnisse	Ziffernnote			
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 4.0, die restlichen Ergebnisse	Sehr gut in vertiefter Allgemeinbildung			
sind 3.0 oder 3.5				
75% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher, die restlichen Ergebnisse	Gut in vertiefter Allgemeinbildung			
sind nicht weniger als 2.0				
Mindestens 40% der Ergebnisse sind 3.0 oder höher. Von den	Befriedigend in vertiefter Allgemeinbildung			
restlichen Ergebnissen ist maximal eines 1.0, die übrigen sind nicht				
weniger als 2.0.				
Mindestens 50% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den	Genügend in vertiefter Allgemeinbildung			
restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht				
weniger als 1.0.				
Mindestens 25% der Ergebnisse sind 2.0 oder höher. Von den	Befriedigend in grundlegender			
restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind nicht	Allgemeinbildung			
weniger als 1.0.				
Mindestens 75% der Ergebnisse sind 1.0 oder höher. Von den	Genügend in grundlegender			
restlichen Ergebnissen ist maximal eines 0.0, die übrigen sind 0.5.	Allgemeinbildung			
Mehr als 50% der Ergebnisse sind 1.0 und weniger	Nicht genügend in grundlegender			
	Allgemeinbildung			

^{4.0 -} Fachkompetenz weit über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/ Eigenständigkeit deutlich, Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können offensichtlich

^{3 2.0 -} Fachkompetenz zur Gänze in den wesentlichen Bereichen erfüllt/ merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können mit Anleitung

^{4 1.0 -} Fachkompetenz in den wesentlichen Bereichen überwiegend erfüllt/ keine Eigenständigkeit